

## Wir sind zuständig für die Bereiche der Agenturen

- Zwickau
- Plauen - für Menschen mit Hörbehinderungen



## Sprechzeiten

Mittwoch 9-12 und 13-18 Uhr  
Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung möglich.

Mobile Sprechzeiten gibt es auch in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Oelsnitz/Erz., Werdau, Plauen und Adorf

## So finden Sie uns

### Besucheradresse / Haupteingang

08064 Zwickau, Äußere Zwickauer Straße 62, 1. OG



**Barrierefreier Zugang/ Parkmöglichkeit:**

08064 Zwickau, Ebersbrunner Straße 25  
(über Firma Stern-Elektronik)

Erreichbar mit den Buslinien 10, 20 und 27  
Haltestelle Planitzer Markt

### Anschrift

Integrationsfachdienst Zwickau  
Ebersbrunner Str. 25, 08064 Zwickau  
Sekretariat: 0375 / 77033-30  
Fax: 0375 / 77033-36  
E-Mail: [info.zwickau@ifd.3in.de](mailto:info.zwickau@ifd.3in.de)  
Homepage: [www.ifd-zwickau.de](http://www.ifd-zwickau.de)

### Ihre Ansprechpartner sind:

**Frau Krüger**, Ansprechpartnerin für Menschen mit einer Hörbehinderung im Landkreis Zwickau  
Telefon: 0375 / 77033-15  
[katrin.krueger@ifd.3in.de](mailto:katrin.krueger@ifd.3in.de)

**Frau Ludwig**, Ansprechpartnerin für Menschen mit einer Hörbehinderung im Vogtlandkreis  
Telefon: 0375 / 77033-53  
[claudia.ludwig@ifd.3in.de](mailto:claudia.ludwig@ifd.3in.de)

**Frau Schröter**, Ansprechpartnerin für schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler sowie für Beschäftigte in Werkstätten für Behinderte (WfbM)  
Telefon: 0375 / 77033-29  
[jacqueline.schroeter@ifd.3in.de](mailto:jacqueline.schroeter@ifd.3in.de)

**Frau Weltzer**, Ansprechpartnerin für Menschen mit einer Behinderung  
Telefon: 0375 / 77033-14  
[marleen.weltzer@ifd.3in.de](mailto:marleen.weltzer@ifd.3in.de)

**Frau Eißmann**, Ansprechpartnerin für Menschen mit einer Behinderung  
Telefon: 0375 / 77033-31  
[susann.eissmann@ifd.3in.de](mailto:susann.eissmann@ifd.3in.de)



Ein Angebot für Menschen mit einer Schwerbehinderung zur Unterstützung bei der Teilhabe am Arbeitsleben



## Das Angebot des IFD richtet sich an

- **Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte**, die in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen
- schwerbehinderte **Schülerinnen und Schüler**, die eine Perspektive auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt suchen
- **Beschäftigte in Werkstätten** für behinderte Menschen, die eine Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt anstreben
- **arbeitslose** behinderte Menschen, für deren Eingliederung in das Berufsleben eine Beauftragung durch einen Träger der beruflichen Rehabilitation vorliegt
- **Arbeitgeber**, die schwerbehinderte Menschen beschäftigen oder die Einstellung eines schwerbehinderten Menschen beabsichtigen

## Das Angebot des IFD umfasst

### Beratung

- zu Fragen im Zusammenhang mit Behinderung, Krankheit und Rehabilitation
- zu Fördermöglichkeiten, Zuschüssen und technischen Hilfsmitteln
- bei Konflikten und Leistungsproblemen mit dem Ziel der Sicherung des Arbeits- bzw. Ausbildungsverhältnisses

### Unterstützung

- bei der Ermittlung beruflicher Fähigkeiten und Entwicklungsmöglichkeiten
- bei der Suche nach einem geeigneten Arbeits-, Ausbildungs- oder Praktikumsplatz
- bei der Klärung von Fragen zum Schwerbehindertenrecht

### Begleitung

- von Maßnahmen zur Vorbereitung auf einen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz
- bei Wiedereingliederung ins Arbeitsleben nach längerer Erkrankung
- der Einarbeitung nach erfolgter Umsetzung oder auf einen neuen Arbeitsplatz

## Der IFD wird im Auftrag des Integrationsamtes tätig

**Die gesetzliche Grundlage ist das Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX), Teil 3, Kapitel 7**

**Wir stehen Ihnen als mobiler Fachdienst zur Verfügung und bieten Ihnen**

- Einzelgespräche in der Beratungsstelle oder auch Hausbesuche
- Gespräche in Ihrer Firma und am Arbeitsplatz

**Wir unterliegen der Schweigepflicht.**

**Wir beraten Sie individuell und kostenfrei.**

